

# Fondswissen International

Bevölkerungsrepräsentative Studie  
– Deutschland –

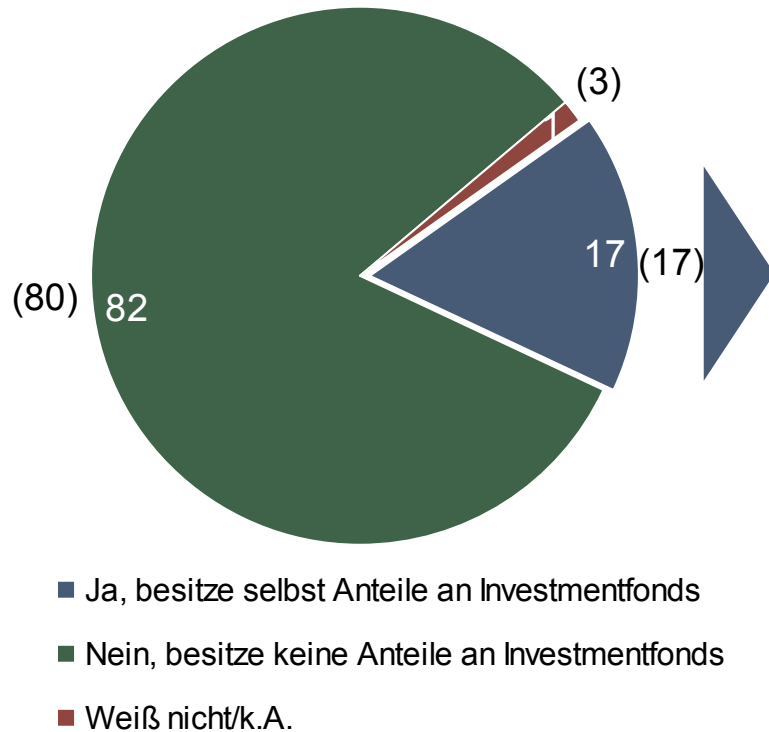
# Untersuchungssteckbrief

- Zielsetzung: Die vorliegende Studie untersucht, im Rahmen einer Mehrländerstudie, den Wissensstand und die Einstellung der deutschen Bevölkerung zum Thema Investmentfonds.
- Hintergrund: Die Erhebung wurde in Deutschland erstmals 2006 durchgeführt, in den Folgejahren wurde die Studie auf die Länder Österreich, Schweiz, Niederlande und Belgien ausgeweitet. Im Jahr 2011 wurden die Länder Deutschland, Österreich und Schweiz befragt.
- Grundgesamtheit: Deutschsprachige Wohn-Bevölkerung ab 18 Jahren in Haushalten mit Festnetz-Telefonanschluss
- Stichprobe: 1.002 Interviews vom 6.09. bis 27.09.2011
- Auswahlverfahren: Random-Stichprobe
- Methode: Computergestützte Telefon-Interviews (CATI) im Rahmen der Omnibusbefragung „Infrascope“
- Gewichtung: Bevölkerungsrepräsentative Gewichtung
- Institut: TNS Infratest
- Neu ab 2009: „AXA IM Wissensindex“ zur Abbildung des Gesamt-Wissensniveaus, Zeitreihenvergleiche sowie Hot Topics Themen

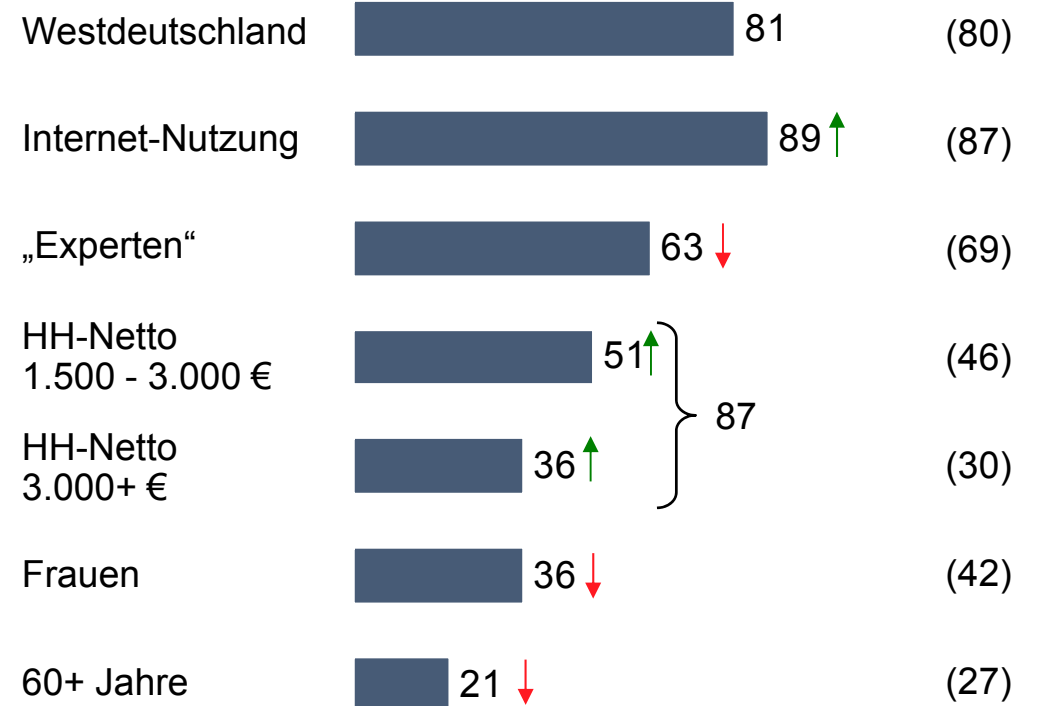
# Fondsbesitz der Deutschen

Unter den Fondsbesitzern hat der Anteil der älteren Generation und der Frauen auf bereits niedrigem Niveau weiter abgenommen. Zugenommen hat hingegen der Fondsbesitz bei den Besserverdienern.

„Besitzen Sie selbst derzeit Anteile an Investmentfonds?“



Beschreibung der Fondsbesitzer (n = 342)



Frage 5

Grundgesamtheit: Deutsche Bev. ab 18 Jahre (jeweils n = 1.002); Werte Januar 2011 in Klammern

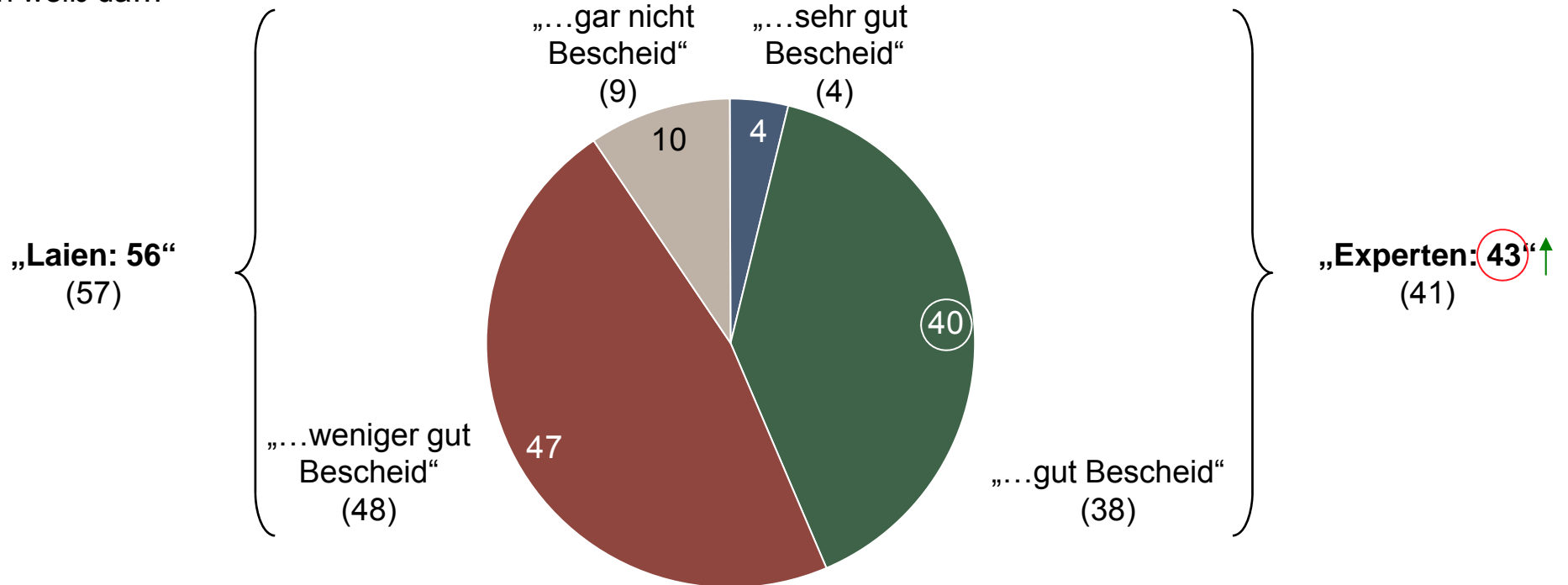
Angaben in Prozent  
Rundungsdifferenzen möglich

# Selbsteinschätzung zum Finanzwissen

Nach wie vor stufen weniger als die Hälfte der Deutschen ihr Finanzwissen als (sehr) gut ein. Insgesamt steigt die Anzahl der Personen, die sich als „Experten“ einstufen im Vergleich zum Vorjahr leicht an.

„Wie würden Sie selbst Ihr Wissen in Bezug auf finanzielle Angelegenheiten einstufen?“

„Ich weiß da...“



Frage 2

Grundgesamtheit: Deutsche Bev. ab 18 Jahre (jeweils n = 1.002); Werte Januar 2011 in Klammern

Angaben in Prozent  
Rundungsdifferenzen möglich

## HOT TOPIC: Fondsbesitz nach Anlageklassen

**Fondsbesitzer sind in erster Linie in Aktienfonds investiert, an zweiter Stelle folgen Rentenfonds. Seit Jahresbeginn hat vor allem die Besitzquote von Renten-, Geldmarkt- und Rohstofffonds zugenommen.**

In Fonds in dieser Anlageklasse investiert

Aktien	59	↑ (56)
Renten (also festverzinsliche Wertpapiere)	41	↑ (36)
Geldmarkt (wie Tagesgeld)	27	↑ (18)
Immobilien	22	↓ (29)
Rohstoffe (wie Edelmetalle, Öl, Agrarerzeugnisse)	21	↑ (16)
Ausländische Devisen (also Fremdwährungen)	8	↑ (6)

Frage 5a

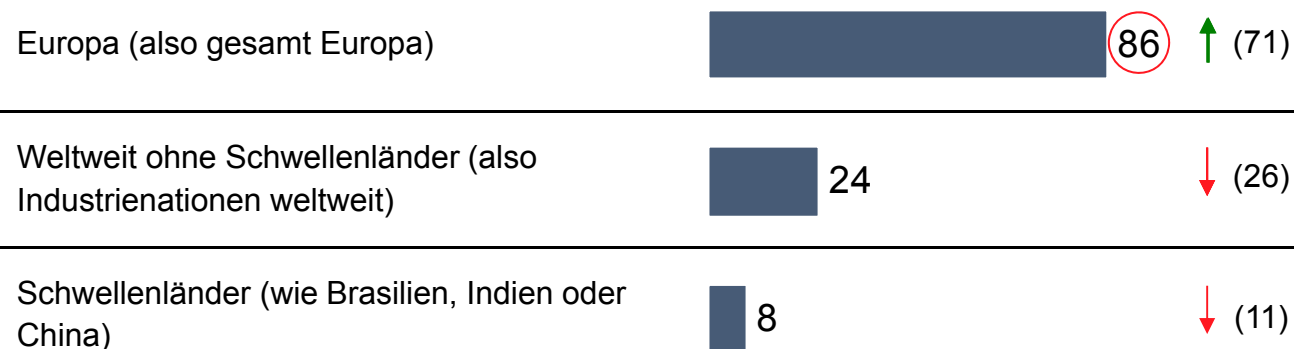
Grundgesamtheit: Deutsche Bev. ab 18 Jahre, die Investmentfonds besitzen (Gesamt n = 342); Werte Januar 2011 in Klammern

Angaben in Prozent

# HOT TOPIC: Fondsbesitz nach Anlagemärkten

Die Investments der Deutschen begrenzen sich hauptsächlich auf den europäischen Markt; mit aktuell zunehmender Tendenz.

In Fonds in dieser Anlageklasse investiert



Frage 5b

Angaben in Prozent

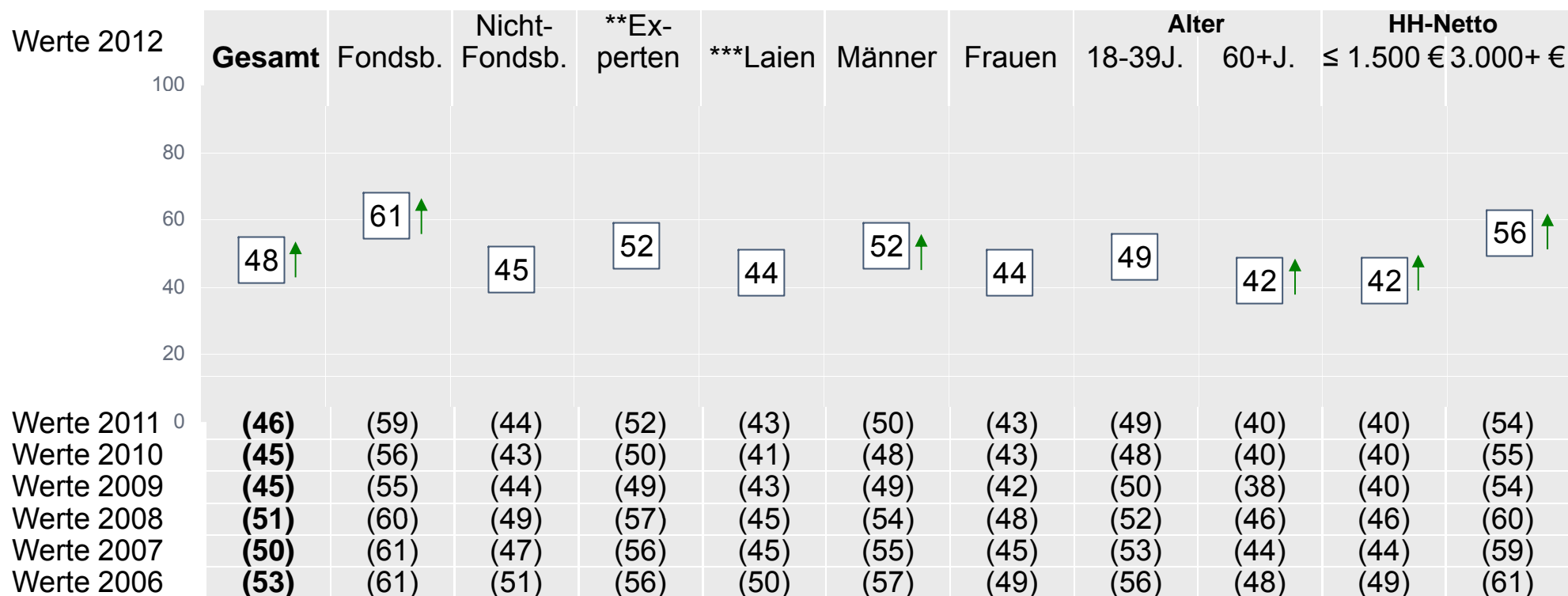
Grundgesamtheit: Deutsche Bev. ab 18 Jahre, die Investmentfonds besitzen (Gesamt n = 342); Werte Januar 2011 in Klammern

Der AXA IM Wissensindex bildet 4 Wissenstypen nach Indexpunkten ab.



**Das Wissensniveau liegt mit 48 Indexpunkten über dem Niveau der Vorjahre.**

AXA IM Wissensindex\* nach Teilgruppen im Jahresvergleich



\*AXA IM Wissensindex: Zeigt das tatsächlich gemessene Wissensniveau der Befragten bei Fonds; berechnet auf Basis der „Wissensfragen“

\*\*Experten: Anteil derer, die bei der Selbsteinschätzung zum Finanzwissen „weiß gut bescheid“ und „weiß sehr gut bescheid“ sagten

\*\*\* Laien: Anteil derer, die bei der Selbsteinschätzung zum Finanzwissen „weiß weniger gut“ und „weiß gar nicht bescheid“ sagten

Angaben in Indexpunkten

Grundgesamtheit: Deutsche Bev. ab 18 Jahre (jeweils n = 1.002)

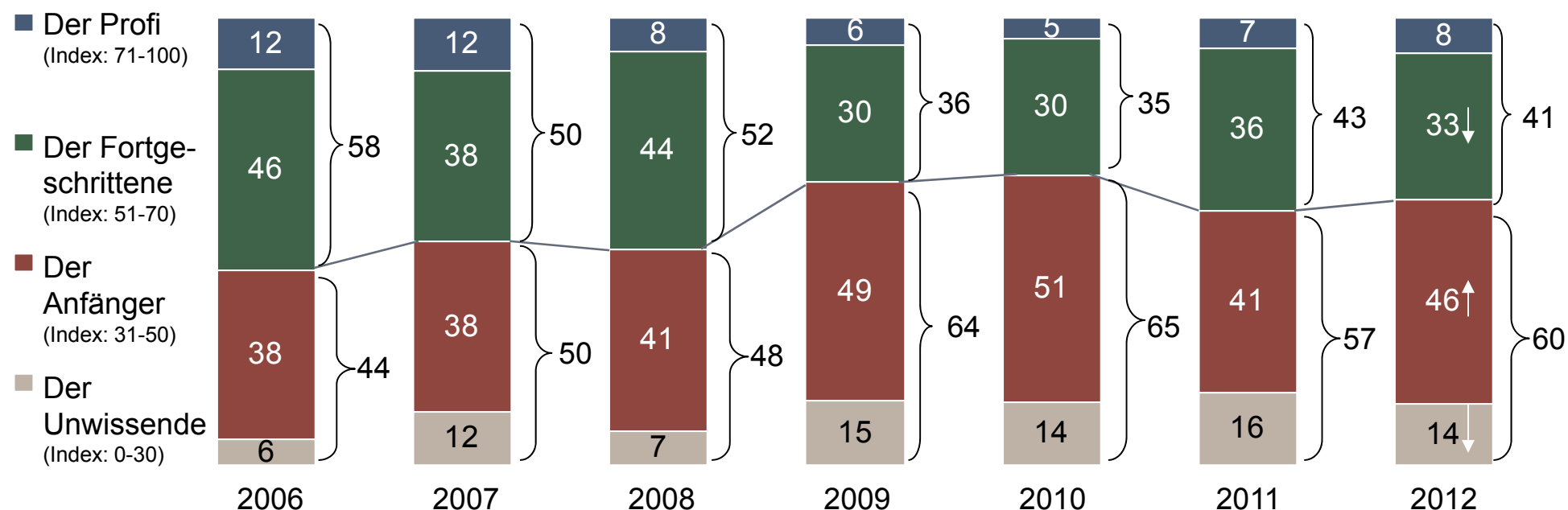


# Trend: AXA IM Wissenstypen

Index

Der Anteil der „Unwissenden“ geht auf 14 Prozent zurück. Die Anzahl der „Profis“ erreicht wieder den Stand von 2008 – allerdings gibt es nach wie vor deutlich weniger „Fortgeschrittene“ als vor der Finanzkrise.

AXA IM Wissenstypen\* im Trend



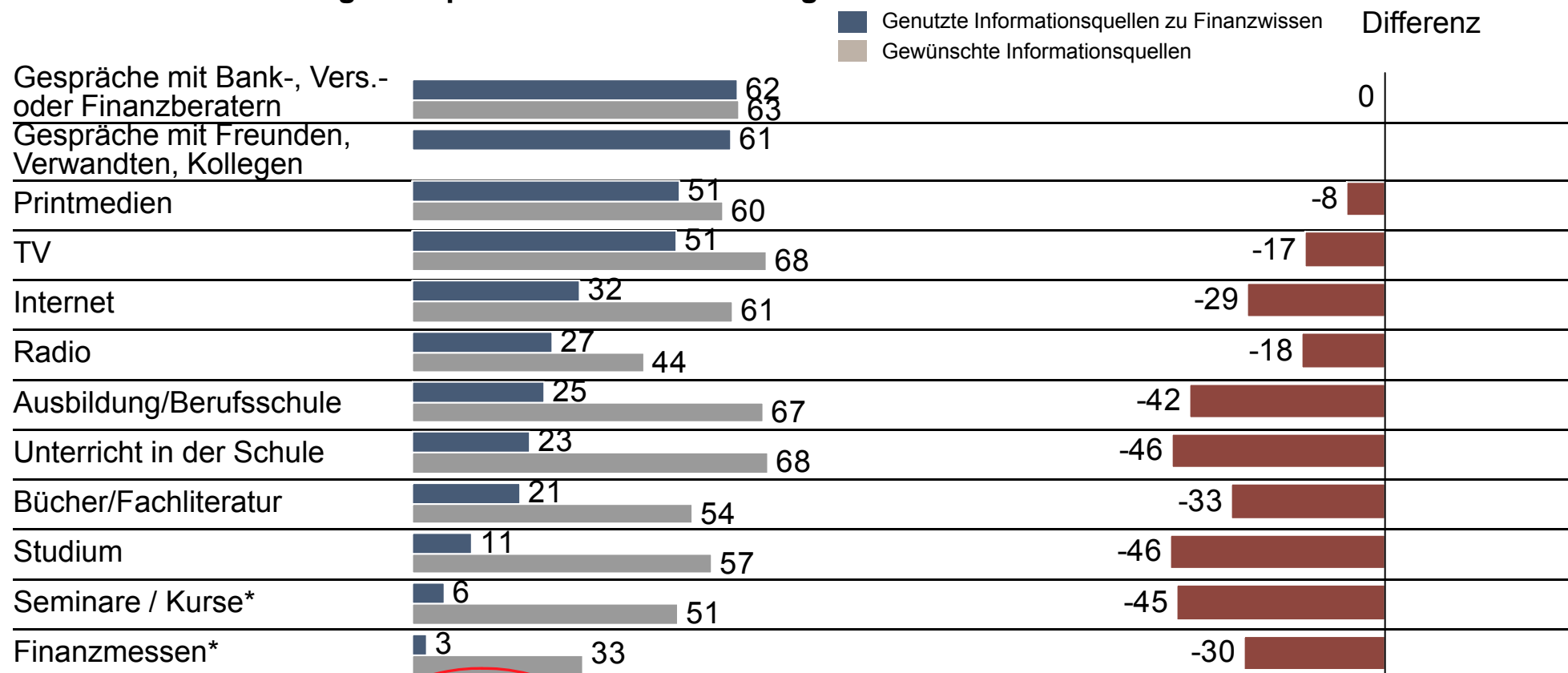
\*AXA IM Wissenstypen: Teilgruppen gegliedert nach Wissensniveau/Wissens-Indexpunkten

Angaben in Prozent  
Rundungsdifferenzen möglich

Grundgesamtheit: Deutsche Bev. ab 18 Jahre (jeweils n = 1.002)

# HOT TOPIC: Bildung zu Finanzwissen

Die Nachfrage wie auch die Nutzung von Quellen zu Finanzwissen hat im Zuge des drastischen Börseneinbruchs im August/September 2011 deutlich zugenommen.



Quellen im Ø

3,8 ↑ (2,9)  
6,4 ↑ (5,0)

Frage 2a und 2b  
\*Erstmalig 2012 abgefragt

Angaben in Prozent  
Rundungsdifferenzen möglich

Grundgesamtheit: Deutsche Bev. ab 18 Jahre (jeweils n = 1.002); Werte Januar 2011 in Klammern

**Lediglich ein Viertel der Bevölkerung ist sich sicher, dass das Vermögen eines Investmentfonds bei einer Insolvenz des Fondsanbieters geschützt bleibt.**

Befragte glauben, die Aussage ist ...

Korrekte Aussagen:

„Ein Rentenfonds investiert in festverzinsliche Wertpapiere.“\*

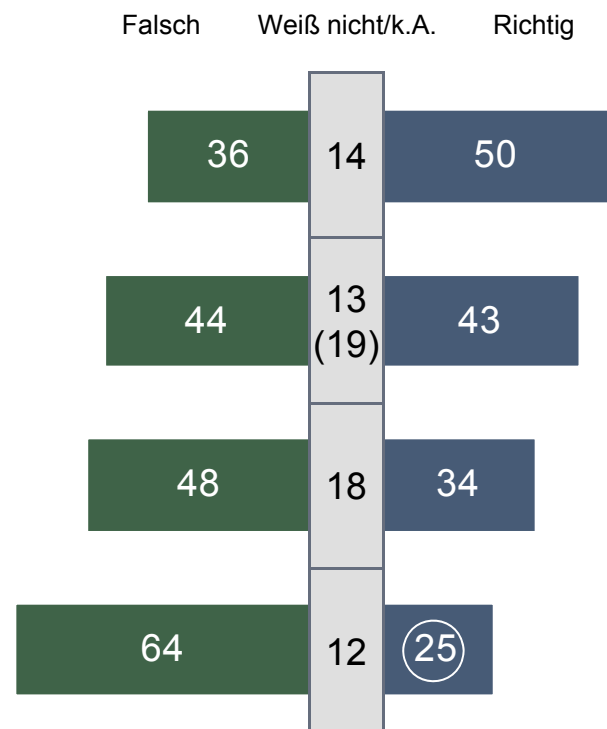
„Fondsanteile können in der Regel täglich, also ohne die Einhaltung von Fristen verkauft werden.“

„Es gibt Investmentfonds, die speziell zum Schutz vor Inflation entwickelt wurden.“\*

„Das Vermögen des Investmentfonds bleibt bei einer Insolvenz des Fondsanbieters geschützt.“\*

(42)

(39)



# HOT TOPIC: Emerging Markets

**Mehr als ein Drittel der deutschen Bevölkerung ist nicht in der Lage die Fragen zu Emerging Markets zu beantworten. Auch besteht eine hohe Unsicherheit darüber welche Märkte diese abbilden.**

Befragte glauben, die Aussage ist ...

## Korrekte Aussage:

„Emerging Markets bieten in puncto Wirtschaftswachstum größeres Potenzial als gegenwärtige Industrienationen.“

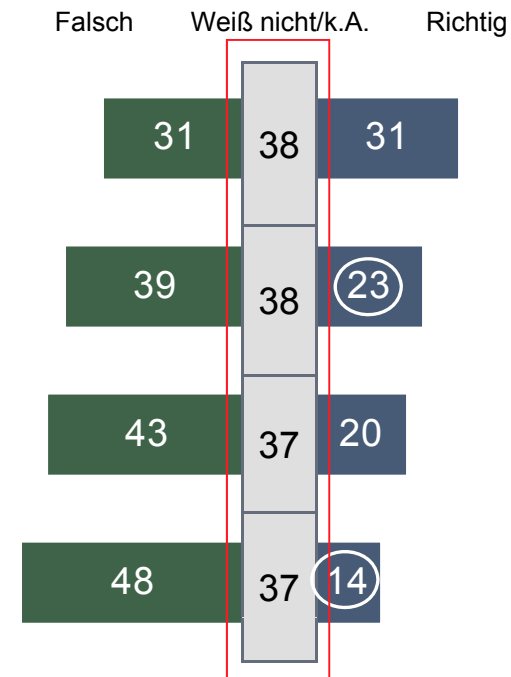
„Emerging Markets sind Schwellenländer.“

## Erfundene Aussagen:

„Investitionen in Emerging Markets eignen sich ausschließlich als kurzfristige Anlage.“

„Emerging Markets sind reine Entwicklungsländer.“

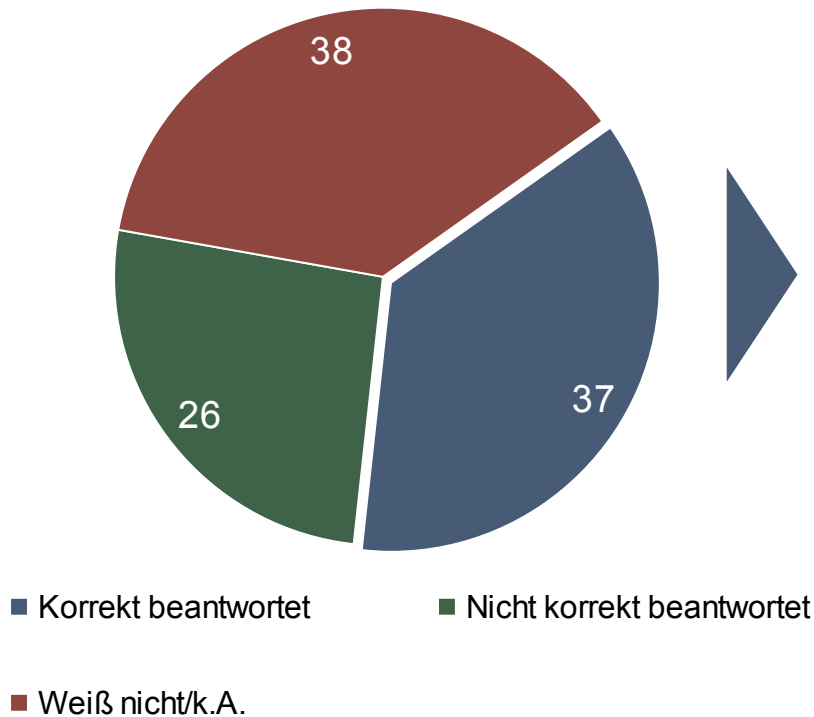
Anteil der Bevölkerung, der Emerging Market Fonds besitzt: 1%



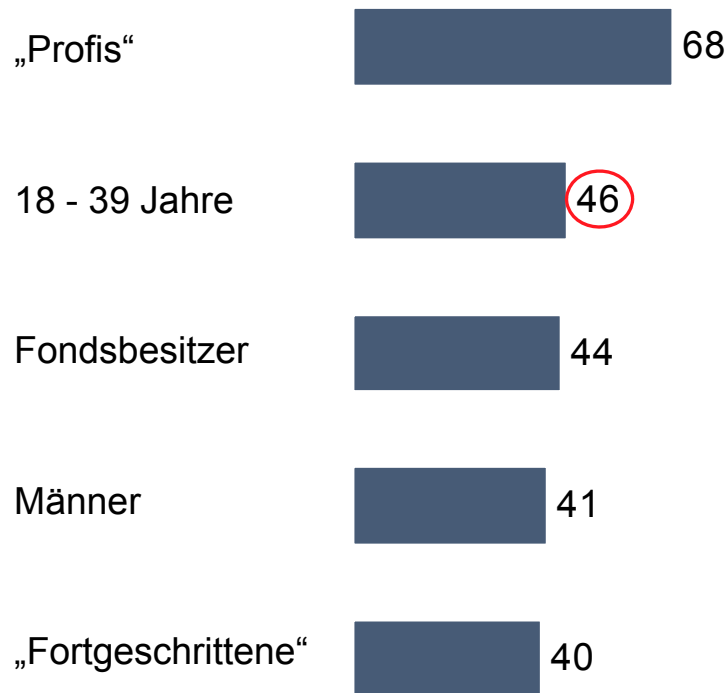
# HOT TOPIC: Emerging Markets nach Zielgruppen

**37 Prozent der deutschen Bevölkerung beantworten alle Fragen zu Emerging Markets richtig. Noch besser als Fondsbesitzer kennen sich Jüngere mit diesem Thema aus.**

Frage korrekt bzw. nicht korrekt beantwortet



Überdurchschnittlich gut beantwortet



Frage 6

Grundgesamtheit: Deutsche Bev. ab 18 Jahre (jeweils n = 1.002)

Angaben in Prozent  
Rundungsdifferenzen möglich

# HOT TOPIC: Nachhaltige Investments

**Einem Drittel der Befragten, die gerne nachhaltig investieren würden, sind keine geeigneten Anlageprodukte bekannt; hier besteht Potenzial für entsprechende Produkte bzw. Beratung.**

Befragte sind der Ansicht, die Aussage ...

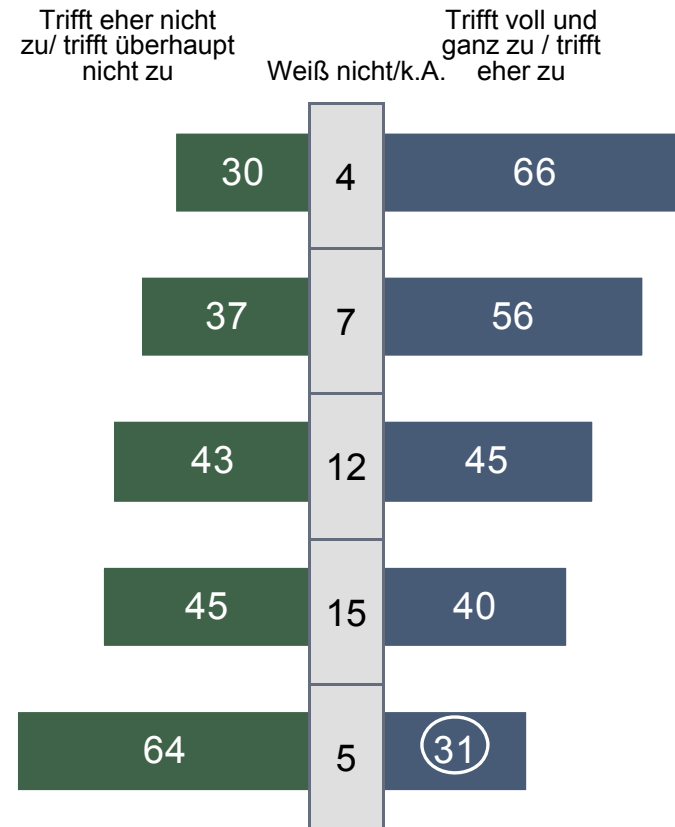
„Der Ausdruck "Nachhaltigkeit" ist für mich ein gängiger Begriff.“

„Der Aspekt Nachhaltigkeit spielt bei meiner Anlageentscheidung eine wichtige Rolle.“

„Nachhaltige Investmentfonds berücksichtigen neben dem finanziellen Aspekt zusätzlich ökologische, soziale und ethische Kriterien.“

„Nachhaltige Investments bedeuten gleichzeitig auch weniger Rendite.“

„Ich würde gerne nachhaltig investieren, mir sind allerdings keine geeigneten Anlageprodukte bekannt.“



Frage 7

Angaben in Prozent

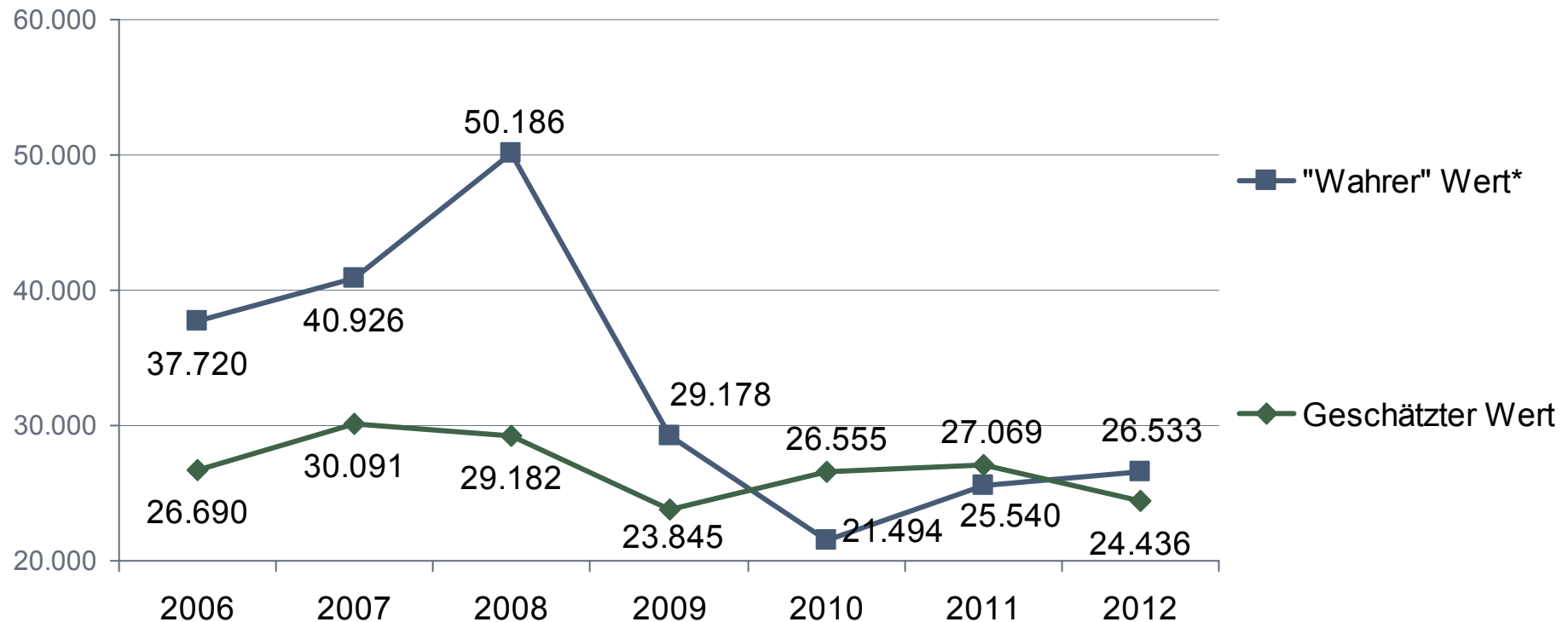
Grundgesamtheit: Deutsche Bev. ab 18 Jahre (jeweils n = 1.002)

# Trend: Geschätzter Ertrag Aktienfonds

Index  
Frage

**Die durchschnittliche Wertentwicklung europäischer Aktienfonds steigt nach ihrem Tiefststand im Jahr 2010 weiter leicht an. Die Bevölkerung sieht die Ertragskraft aktuell allerdings wieder ähnlich gering wie 2009.**

Durchschnittliche Wertentwicklung europäischer Aktienfonds bei einer Anlage von 10.000,- Euro über einen Zeitraum von 20 Jahren



Frage 8

\*Quelle Wertentwicklung europäischer Aktienfonds: BVI

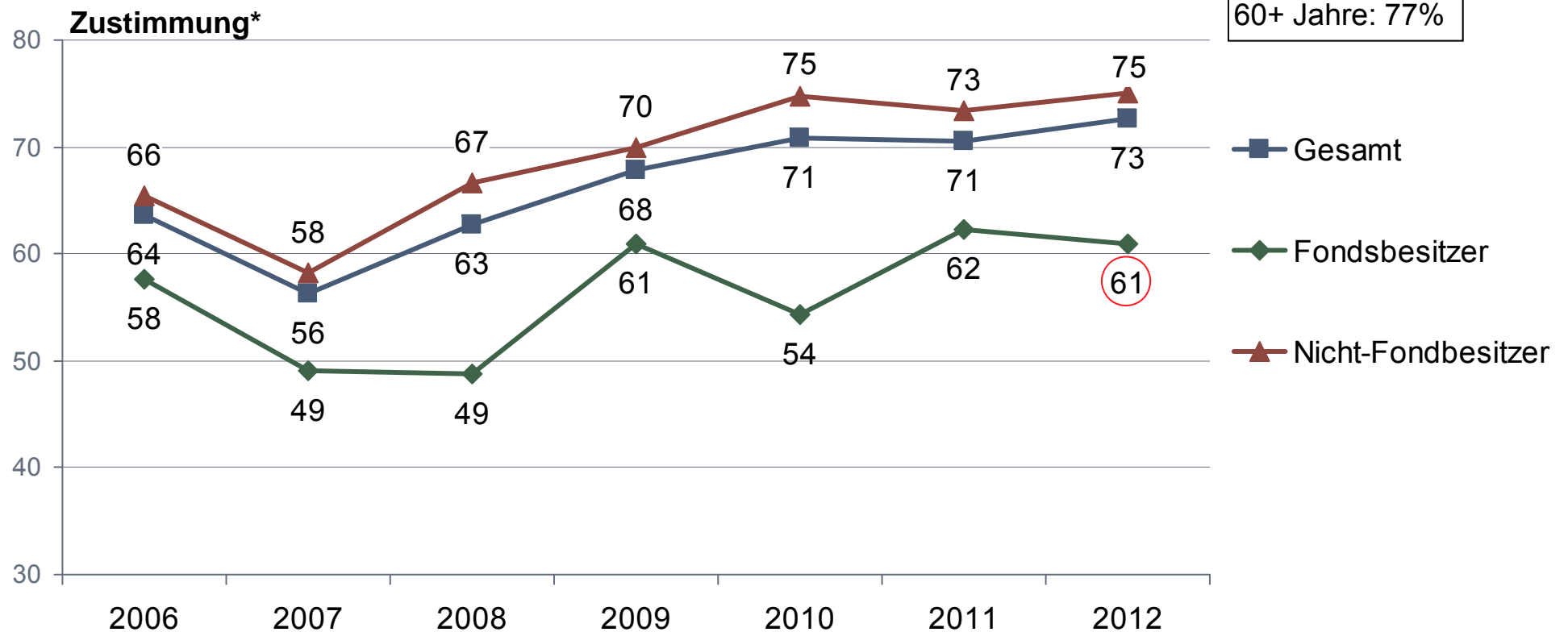
Angaben: durchschnittlicher Wert nach 20 Jahren in Euro

Grundgesamtheit: Deutsche Bev. ab 18 Jahre (n = 1.002)

# Einstellung zu Investmentfonds (1/4)

Die breite Bevölkerung ist zunehmend der Überzeugung, man brauche vertiefte wirtschaftliche Kenntnisse, um in Fonds zu investieren. Fondsbesitzer selbst empfinden Fonds als nicht ganz so kompliziert.

„Für die Geldanlage in Fonds braucht man vertiefte wirtschaftliche Kenntnisse.“



Frage 9a

\*Zusammenfassung der Antwortmöglichkeiten „trifft voll und ganz zu“ und „trifft eher zu“

Angaben in Prozent

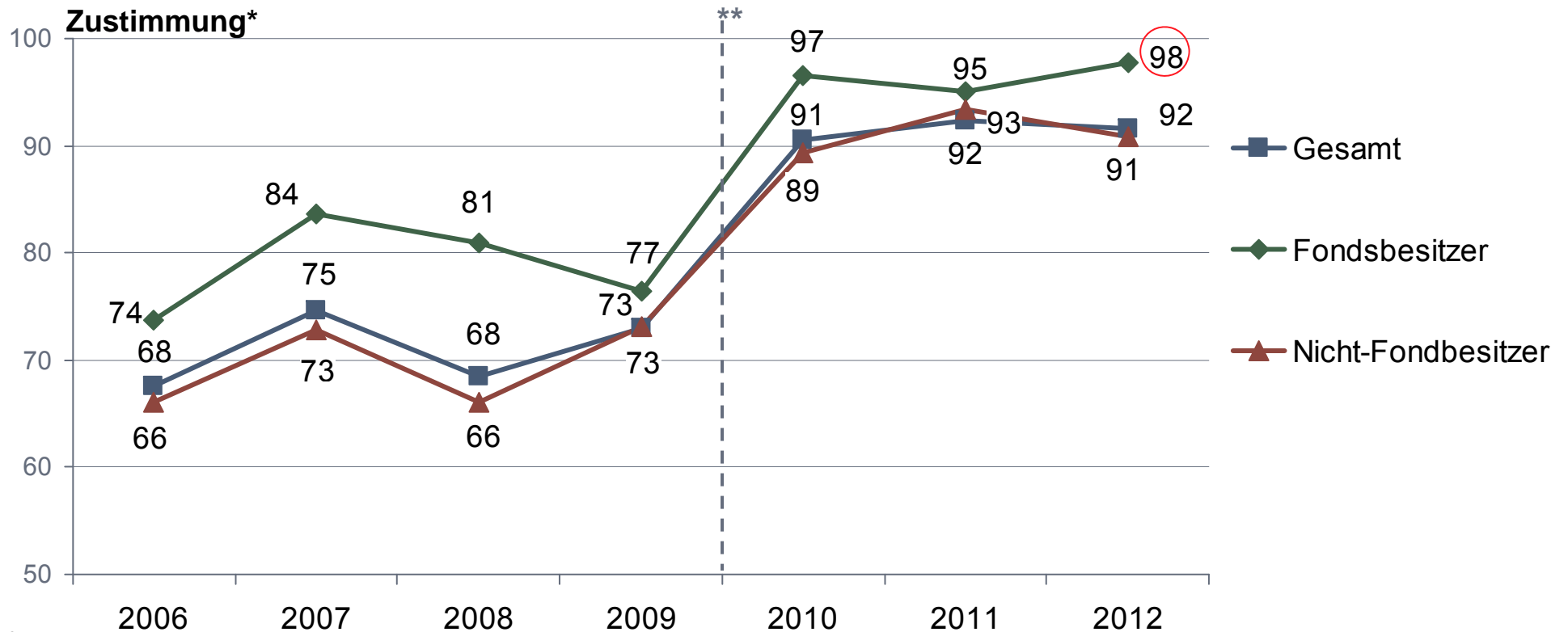
Grundgesamtheit: Deutsche Bev. ab 18 Jahre (Gesamt n = 1.002 / Fondsbesitz Ja n = 342 / Fondsbesitz Nein n = 651)



# Einstellung zu Investmentfonds (2/4)

**Nahezu alle Fondsbesitzer halten eine Beratung bei Fonds für wichtig.**

„Beratung ist bei der Geldanlage in Fonds wichtig.“



Frage 9a

\*Zusammenfassung der Antwortmöglichkeiten „trifft voll und ganz zu“ und „trifft eher zu“

\*\*Achtung: geänderte Abfrage ab 2010

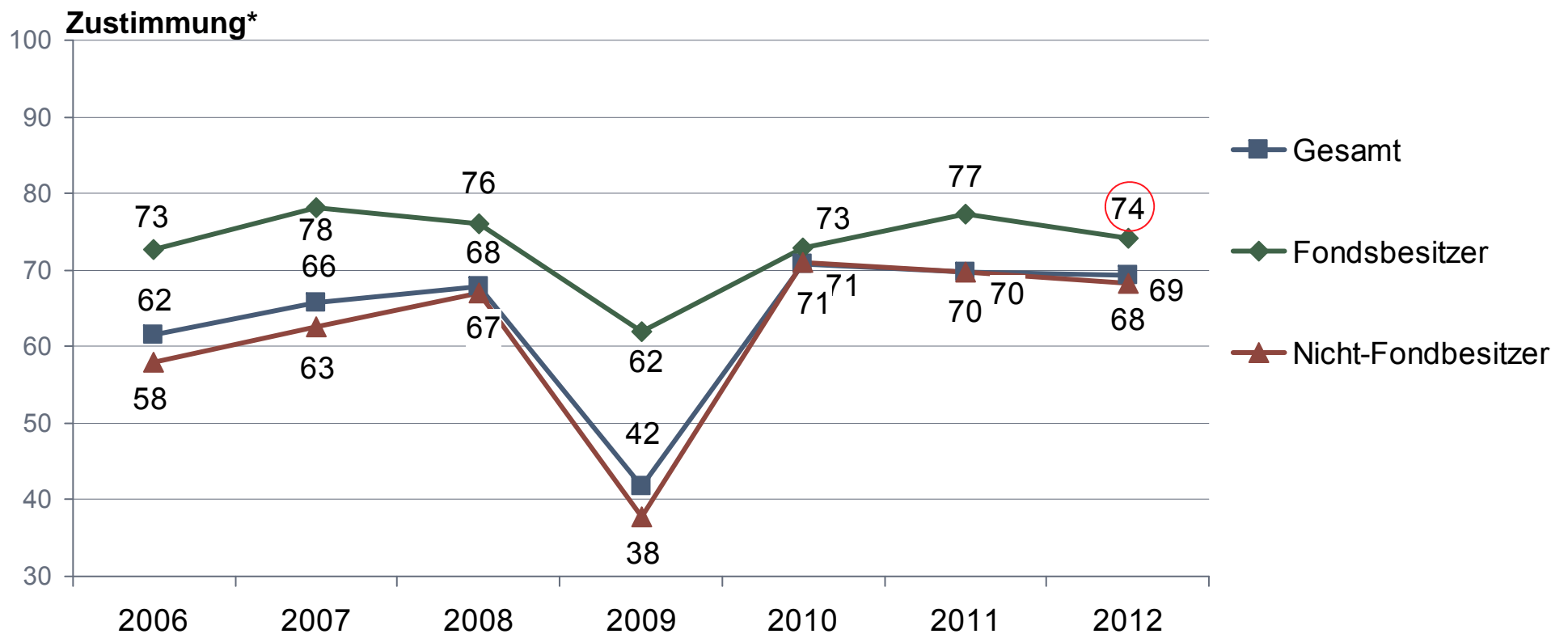
Angaben in Prozent

Grundgesamtheit: Deutsche Bev. ab 18 Jahre (Gesamt n = 1.002 / Fondsbesitz Ja n = 342 / Fondsbesitz Nein n = 651 / HH-Netto 3000+ n = 302)

# Einstellung zu Investmentfonds (3/4)

**Nach wie vor spielt die Namhaftigkeit der Anbieter bei der Auswahl von Fonds eine zentrale Rolle; insbesondere für Fondsbesitzer.**

„Ein namhafter Anbieter ist bei der Auswahl des Fonds sehr wichtig.“



Frage 9a

\*Zusammenfassung der Antwortmöglichkeiten „trifft voll und ganz zu“ und „trifft eher zu“

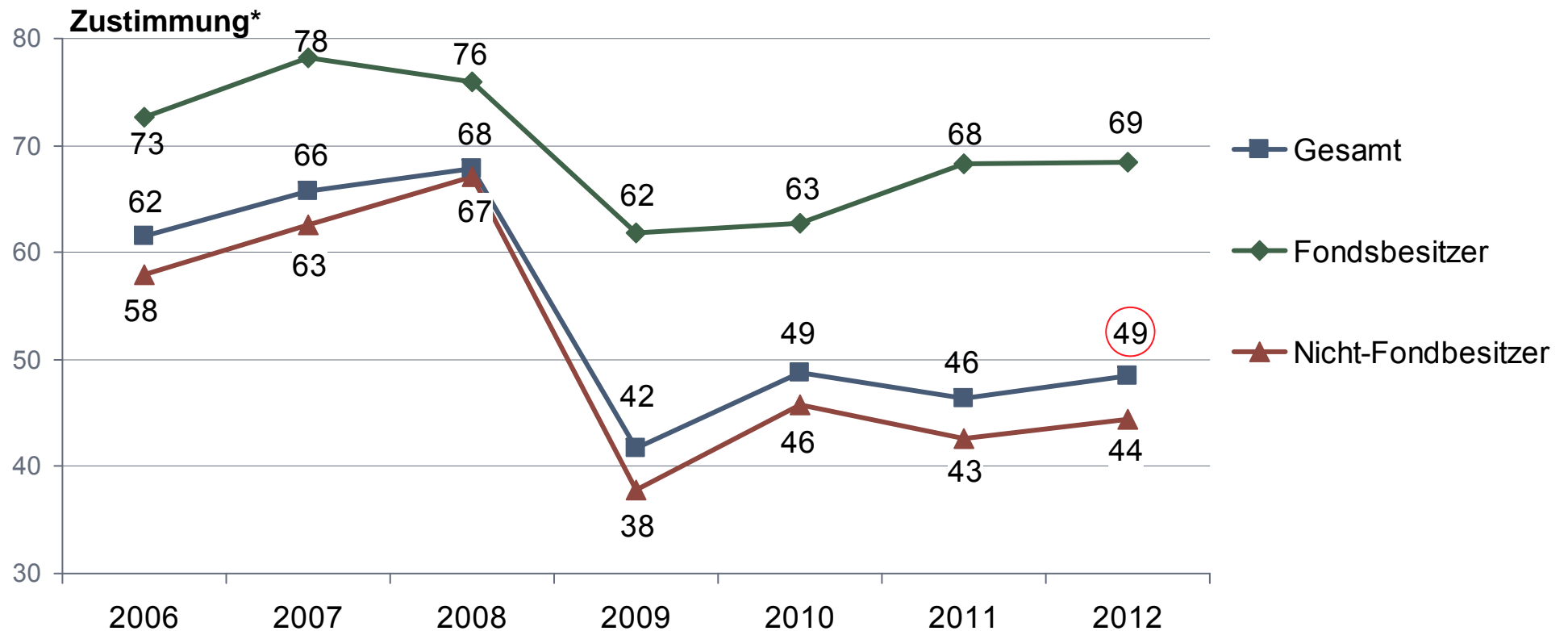
Angaben in Prozent

Grundgesamtheit: Deutsche Bev. ab 18 Jahre (Gesamt n = 1.002 / Fondsbesitz Ja n = 342 / Fondsbesitz Nein n = 651 / HH-Netto 3000+ n = 302)

# Einstellung zu Investmentfonds (4/4)

**Lediglich die Hälfte der Bevölkerung stuft Fonds als altersvorsorgetauglich ein. Wenngleich eine leicht positive Tendenz im Vergleich zum Vorjahr zu erkennen ist.**

„Die Geldanlage in Fonds eignet sich gut für die Altersvorsorge.“



Frage 9a

\*Zusammenfassung der Antwortmöglichkeiten „trifft voll und ganz zu“ und „trifft eher zu“

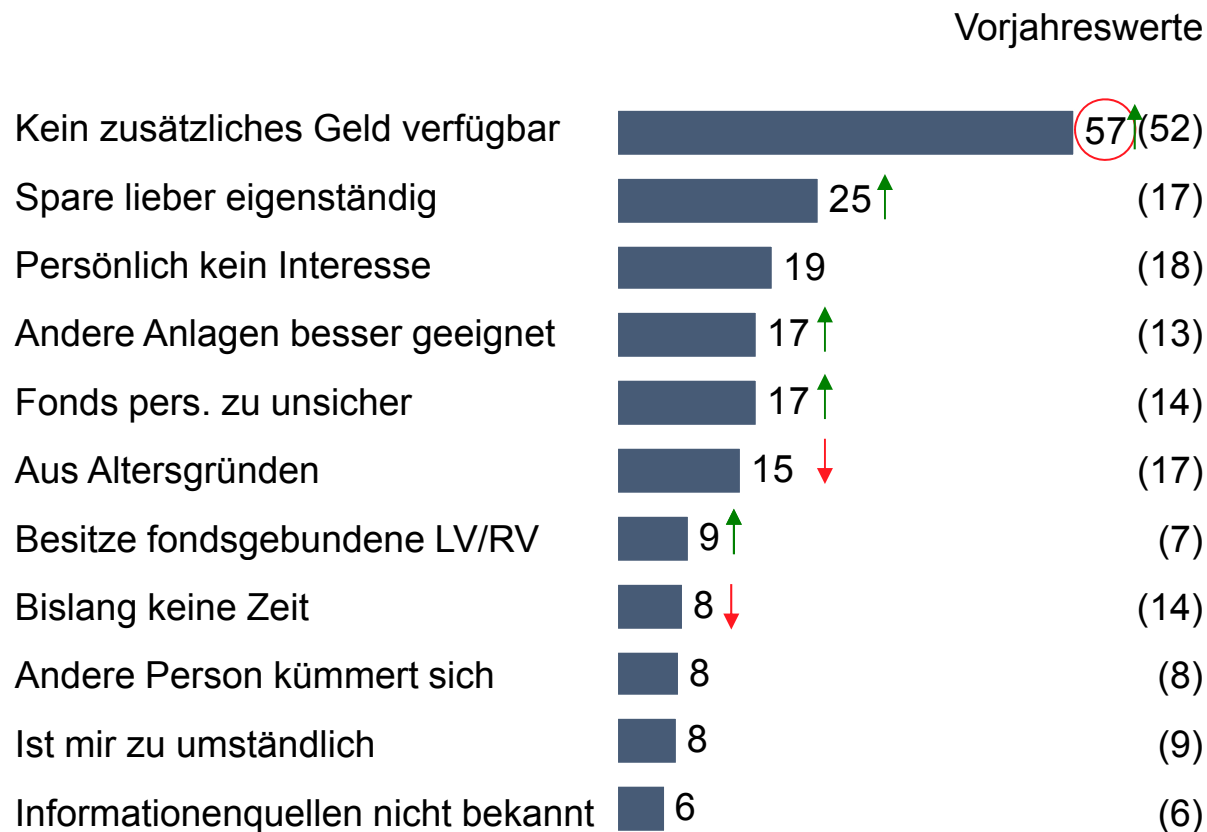
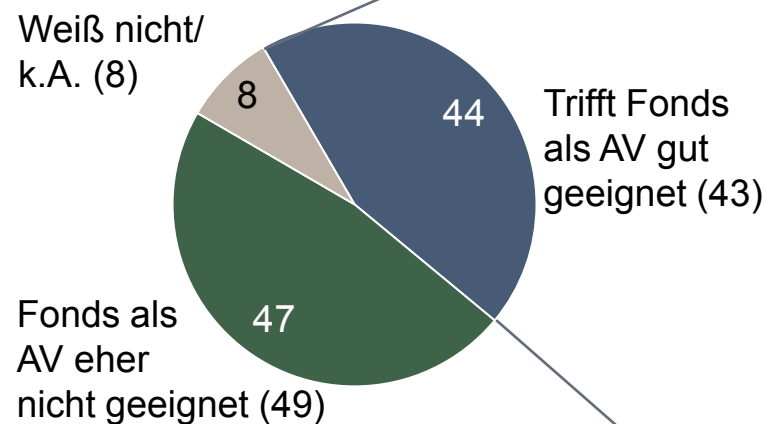
Angaben in Prozent

Grundgesamtheit: Deutsche Bev. ab 18 Jahre (Gesamt n = 1.002 / Fondsbesitz Ja n = 342 / Fondsbesitz Nein n = 651)

# Einstellung zu Investmentfonds: Fonds als Altersvorsorge

**Der Hauptgrund, der von einer Investition in Fonds zur Altersvorsorge abhält, ist der Mangel an zusätzlichen liquiden Mitteln. Daneben nimmt aber auch die Absicht zu, generell lieber eigenständig zu sparen.**

Nicht-Fondsbesitzer, die die Geldanlage in Fonds für die Altersvorsorge gut geeignet finden



Frage 9b

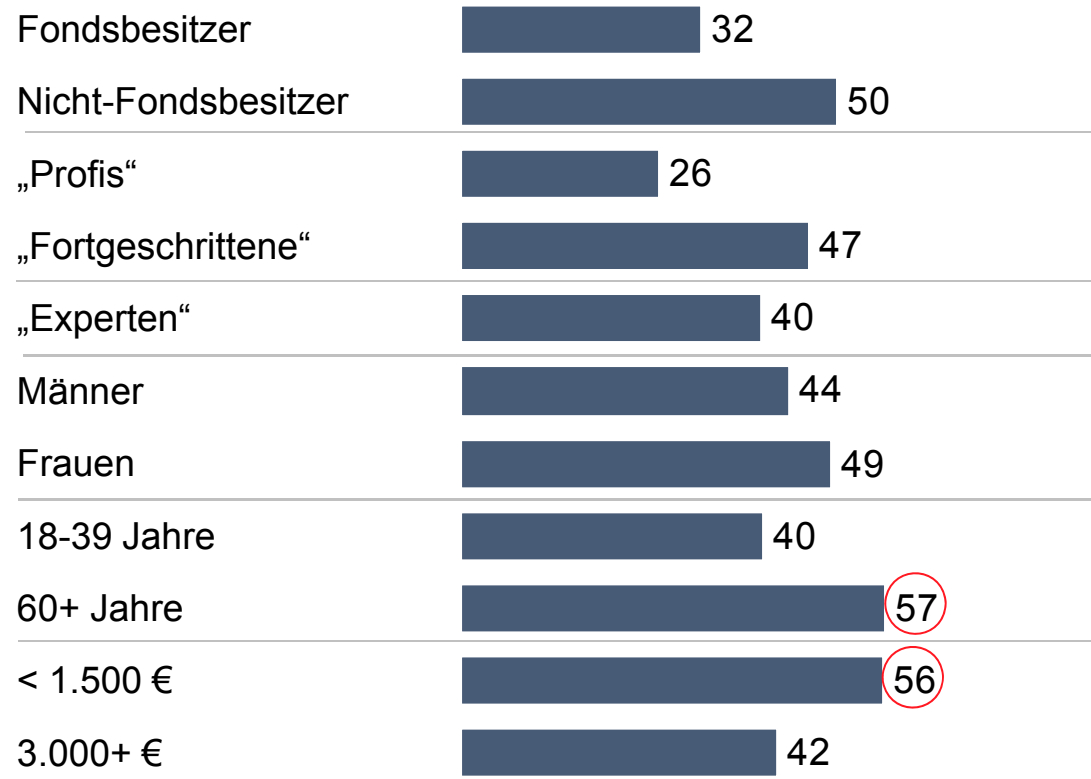
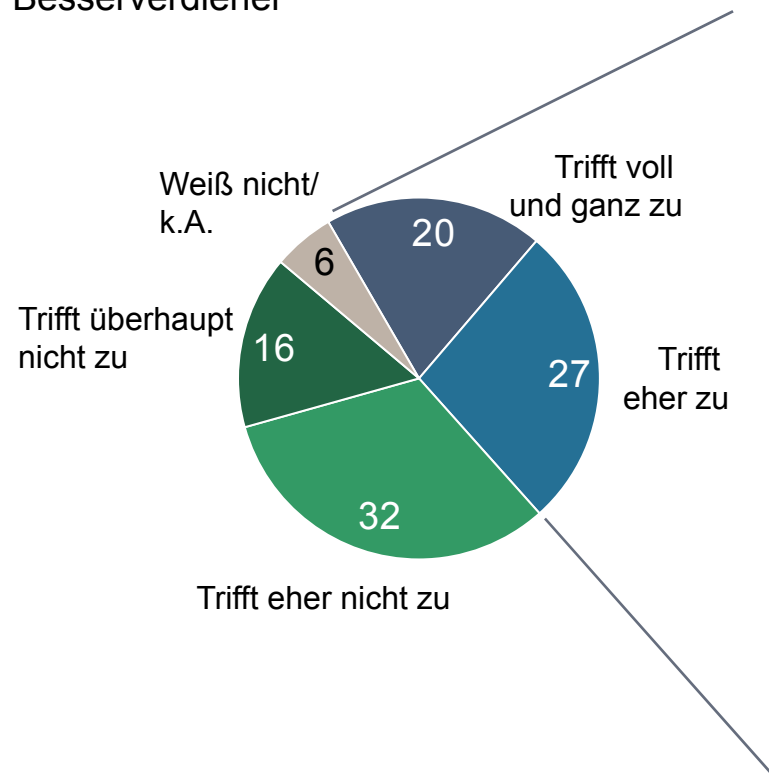
Angaben in Prozent  
Rundungsdifferenzen möglich

Grundgesamtheit: Deutsche Bev. ab 18 Jahre; Personen, die keine Fonds besitzen und die eine Geldanlage in Fonds für die Altersvorsorge gut geeignet finden (n = 275); Werte Januar 2011 in Klammern

# Einstellung zu Investmentfonds: Fonds als AV für Besserverdiener

**Nahezu die Hälfte der Deutschen sind der Meinung, Fonds seien als Altersvorsorge nur für Besserverdiener geeignet; insbesondere Geringverdiener und Ältere vertreten diese Auffassung.**

Die Altersvorsorge mit Fonds eignet sich nur für Besserverdiener



Angaben in Prozent  
Rundungsdifferenzen möglich

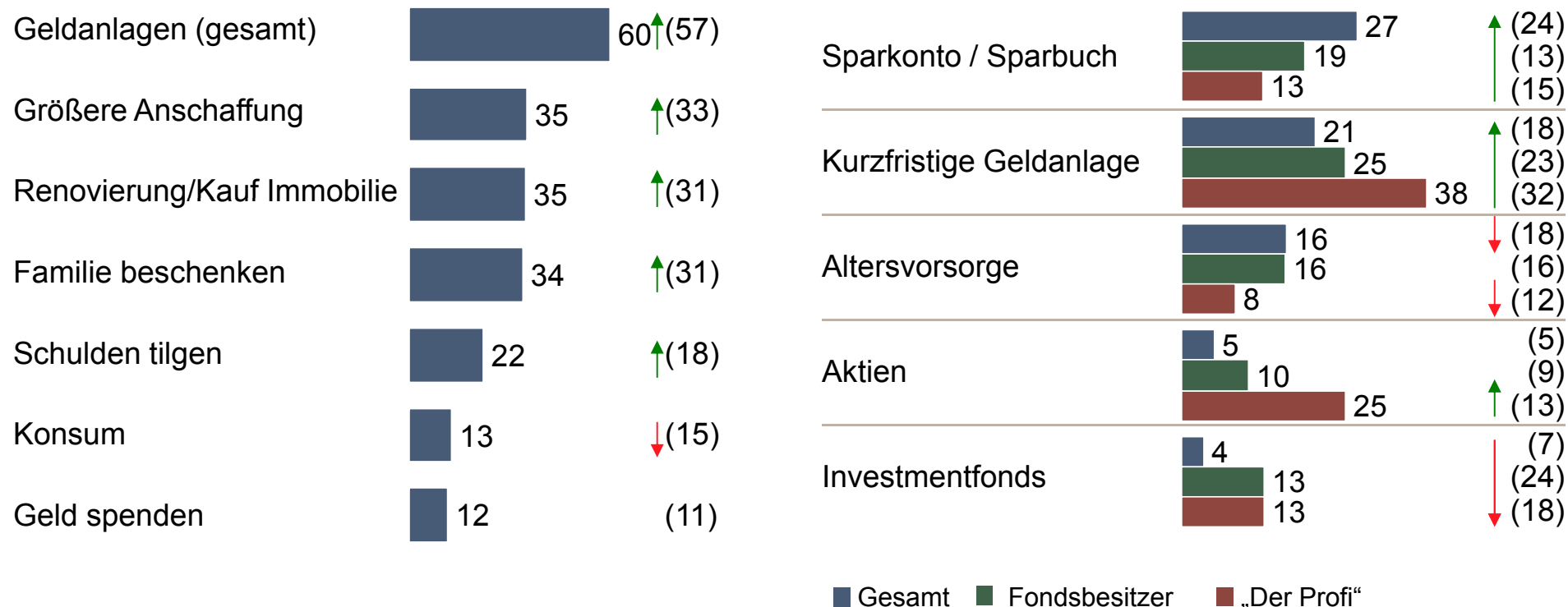
Frage 9a

Grundgesamtheit: Deutsche Bev. ab 18 Jahre (Gesamt n = 1.002)

# Verwendung EUR 50.000

Neben Geldanlagen, ist die Bevölkerung vor allem auch daran interessiert, zusätzlich verfügbare EUR 50.000,- (auch) für größere Anschaffungen zu verwenden oder in Immobilien zu investieren.

Verwendungsvorhaben (Mehrfachnennung)



Frage 1a

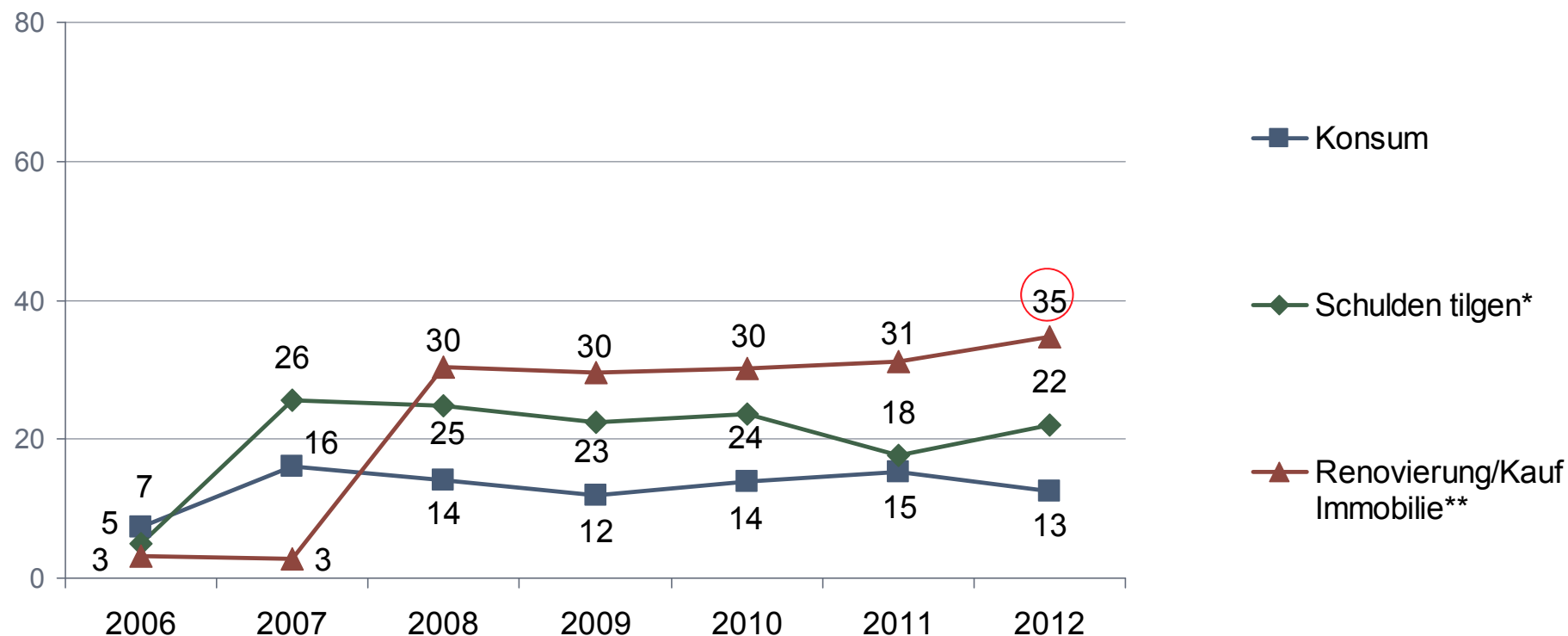
Angaben in Prozent

Grundgesamtheit: Deutsche Bev. ab 18 Jahre (Gesamt n = 1.002 / Fondsbesitzer n = 342 / „Der Profi“ n = 151); Werte Januar 2011 in Klammern

## Verwendung EUR 50.000: Konsum, Schuldenabbau u. Immobilienkauf

Das Interesse an einer Investition in Immobilien nimmt weiterhin zu. Gleiches gilt für den Schuldenabbau. Der Konsum wird hingegen zurückgefahren.

Verwendungsvorhaben gesamt (Mehrfachnennung)



\*bis 2006 ungestützt erhoben/ \*\*bis 2007 ungestützt erhoben  
Frage 1a

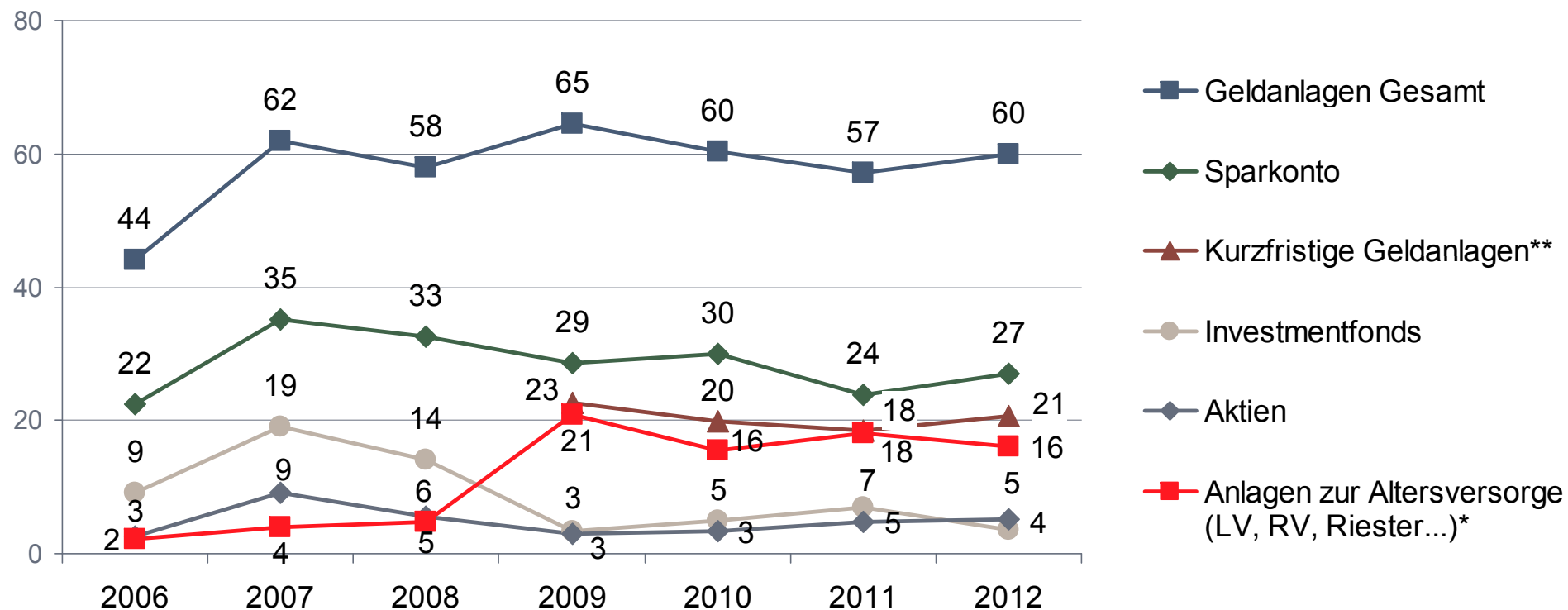
Grundgesamtheit: Deutsche Bev. ab 18 Jahre (Gesamt n = 1.002)

Angaben in Prozent

## Trend: Verwendung EUR 50.000: Geldanlagen

Das leicht gesteigerte Interesse an der Investition in Geldanlagen, liegt in der gesteigerten Nachfrage nach Sparkonten und kurzfristigen Geldanlagen begründet.

Verwendungsvorhaben gesamt (Mehrfachnennung)



Frage 1a

\*Geänderte Abfrage ab 2009 / \*\*Neu ab 2009

Angaben in Prozent

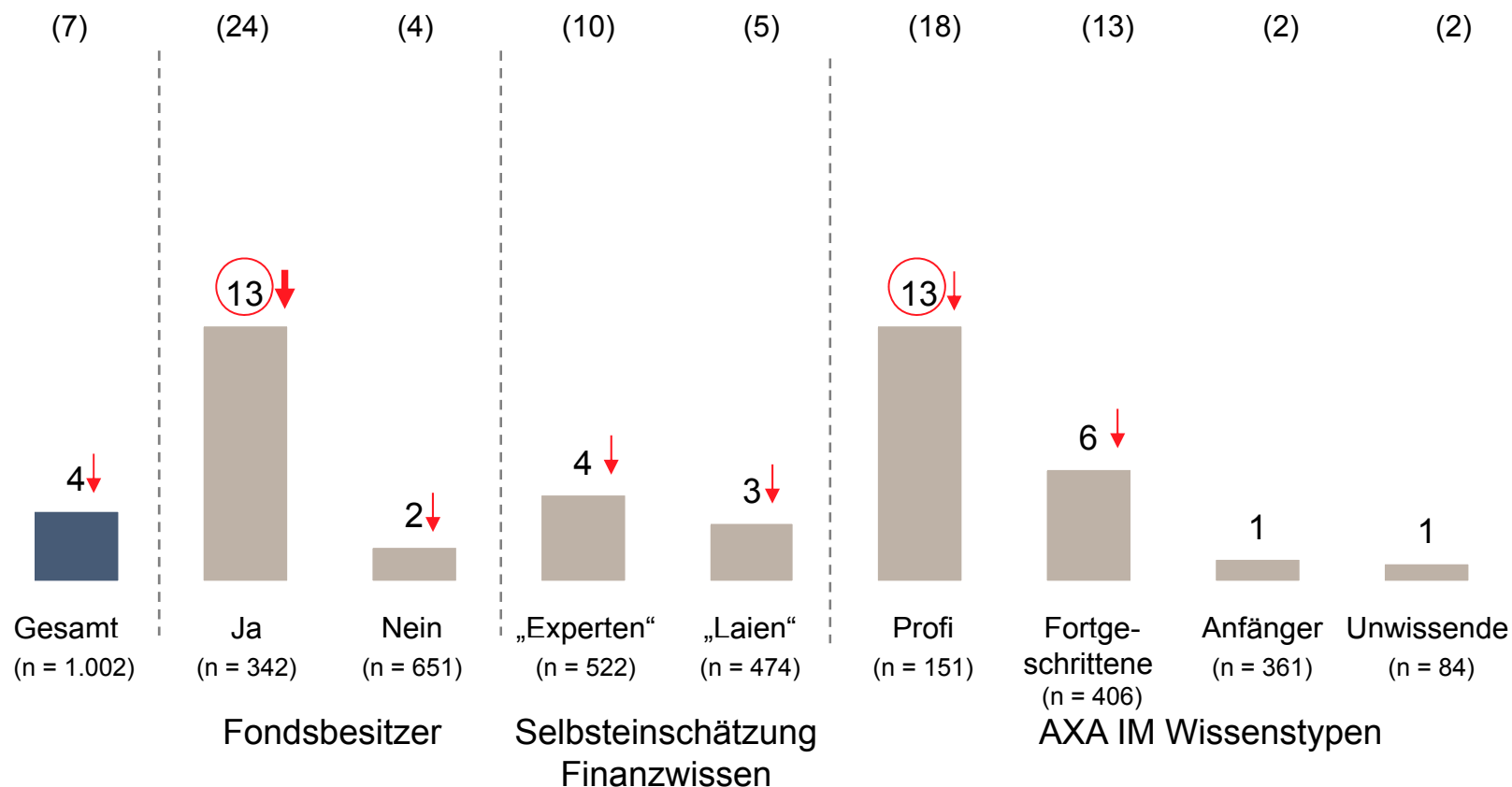
Grundgesamtheit: Deutsche Bev. ab 18 Jahre (Gesamt n = 1.002)



## Verwendung EUR 50.000: Investmentfonds (1/2)

Die Bereitschaft, zusätzlich verfügbare EUR 50.000,- (auch) in Fonds zu investieren, ist bei Fondsbesitzern und „Profis“ am höchsten, sinkt bei ersteren allerdings dramatisch im Vergleich zum Vorjahr.

€ 50.000,- (auch) in Investmentfonds investieren ... (Mehrfachnennung)



Frage 1a

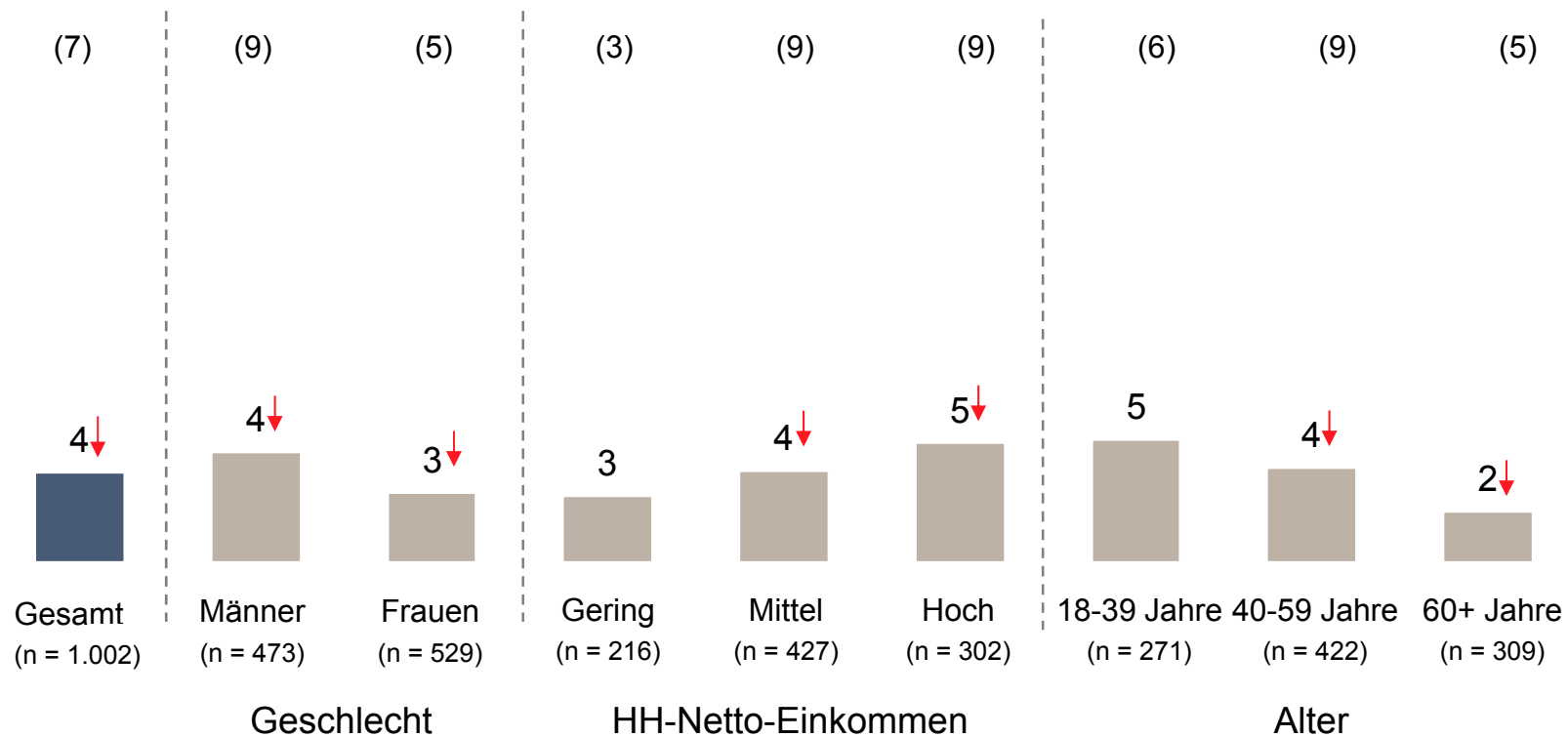
Angaben in Prozent

Grundgesamtheit: Deutsche Bev. ab 18 Jahre (n = 1.002); Werte Januar 2011 in Klammern

## Verwendung EUR 50.000: Investmentfonds (2/2)

Teilgruppenübergreifend besteht derzeit ein geringes Interesse zusätzlich verfügbare EUR 50.000,- (auch) in Investmentfonds zu investieren.

€ 50.000,- (auch) in Investmentfonds investieren ... (Mehrfachnennung)



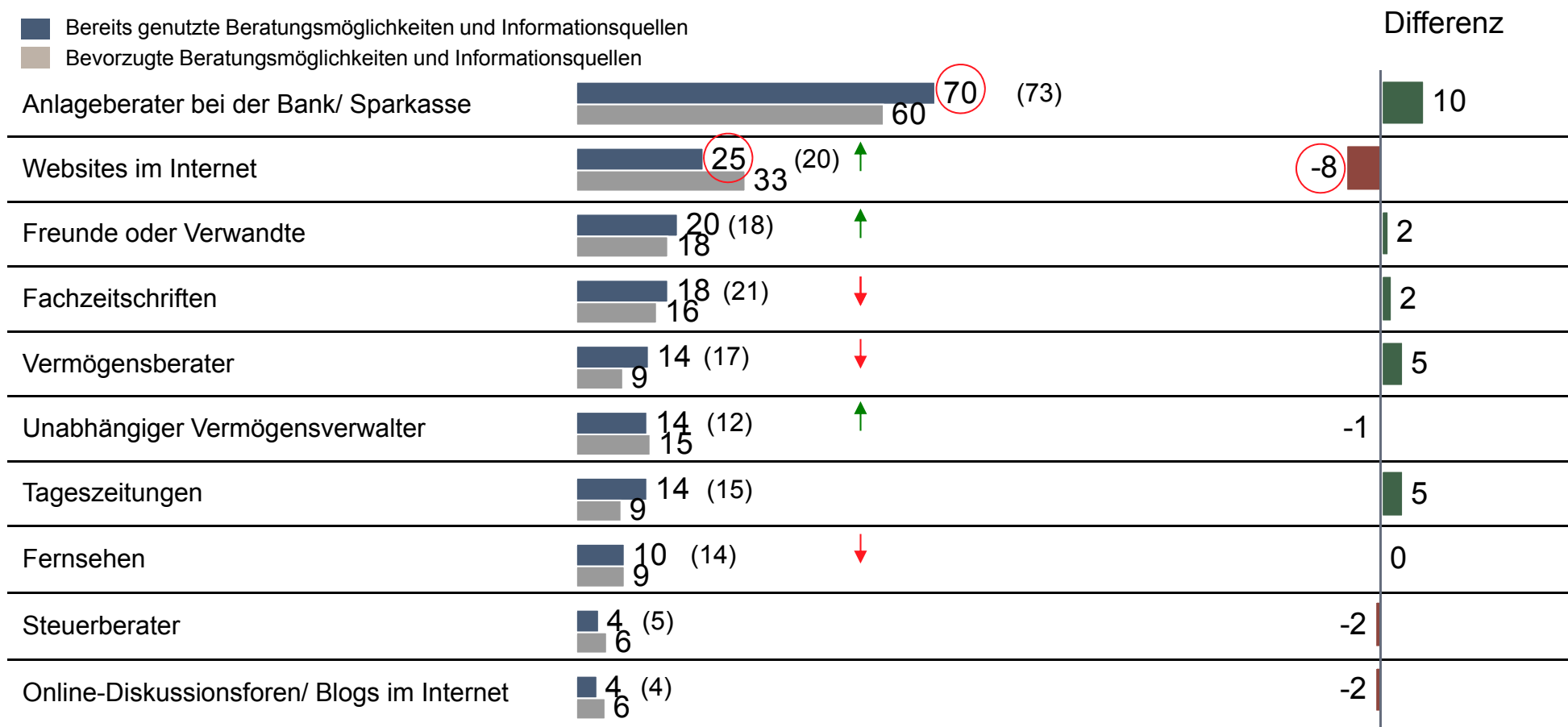
Frage 1a

Angaben in Prozent

Grundgesamtheit: Deutsche Bev. ab 18 Jahre (n = 1.002); Werte Januar 2011 in Klammern

# Top 10 genutzte und bevorzugte Beratungsmöglichkeiten und Informationsquellen

**Fondsbesitzer bevorzugen als Informationsquellen für die Geldanlage den Anlageberater der Bank und das Internet. Deutliches Potential lässt sich für Websites im Internet ausmachen.**



Angaben in Prozent  
Rundungsdifferenzen möglich

Frage 12a und 12b

Grundgesamtheit: Deutsche Bev. ab 18 Jahre, die Investmentfonds besitzen (Gesamt n = 342)

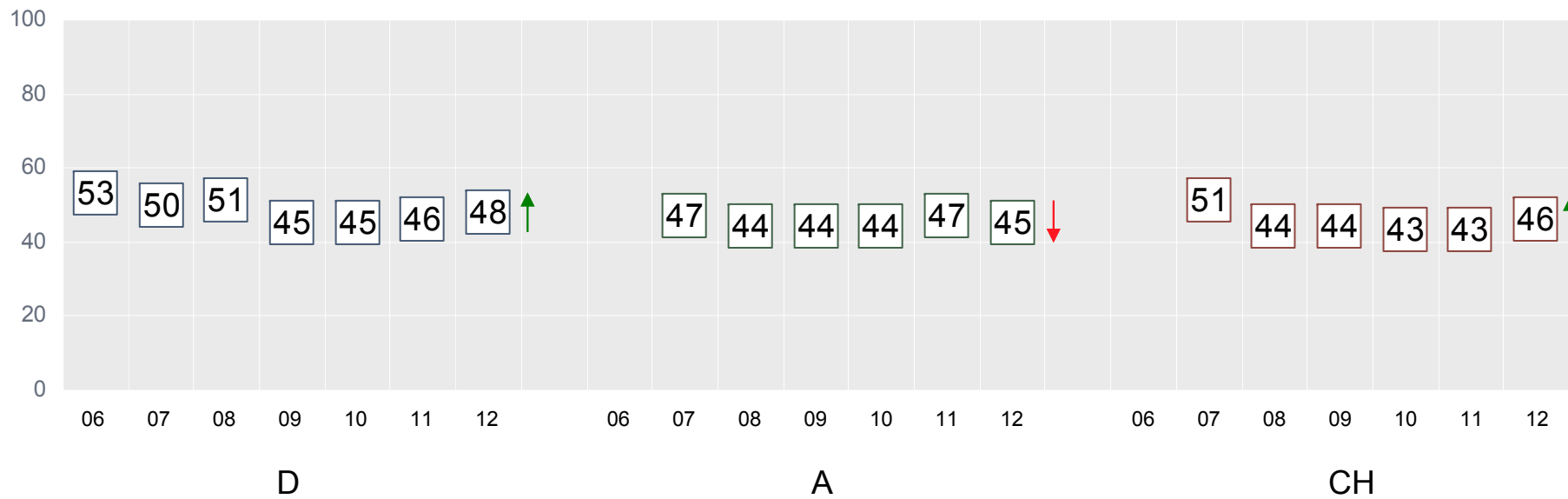
# Ländervergleich



# AXA IM Wissensindex

**Das Wissensniveau der Deutschen und Schweizer verbessert sich. Die Deutschen belegen damit wieder Platz 1 in puncto Fondswissen.**

AXA IM Wissensindex\* nach Ländern im Jahresvergleich



\*Index: Zeigt das tatsächlich gemessene Wissensniveau der Befragten bei Fonds; berechnet auf Basis der „Wissensfragen“ 3, 4, 7, 9 und 10

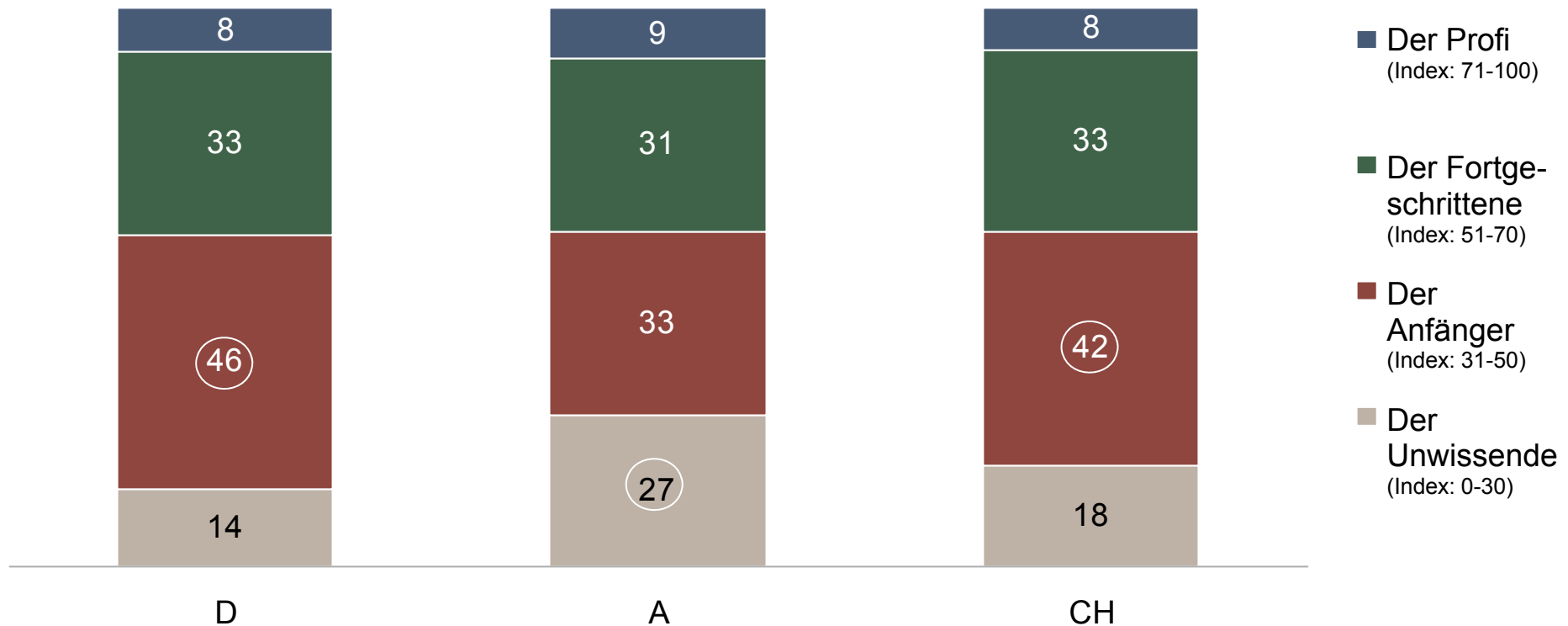
Grundgesamtheit: jeweils mindestens 1.000 Befragte pro Land

# AXA IM Wissenstypen



**In Österreich ist der Anteil der Personen, die sich mit Fonds sehr schlecht auskennen besonders hoch.**

AXA IM Wissenstypen (Angaben in Prozent)



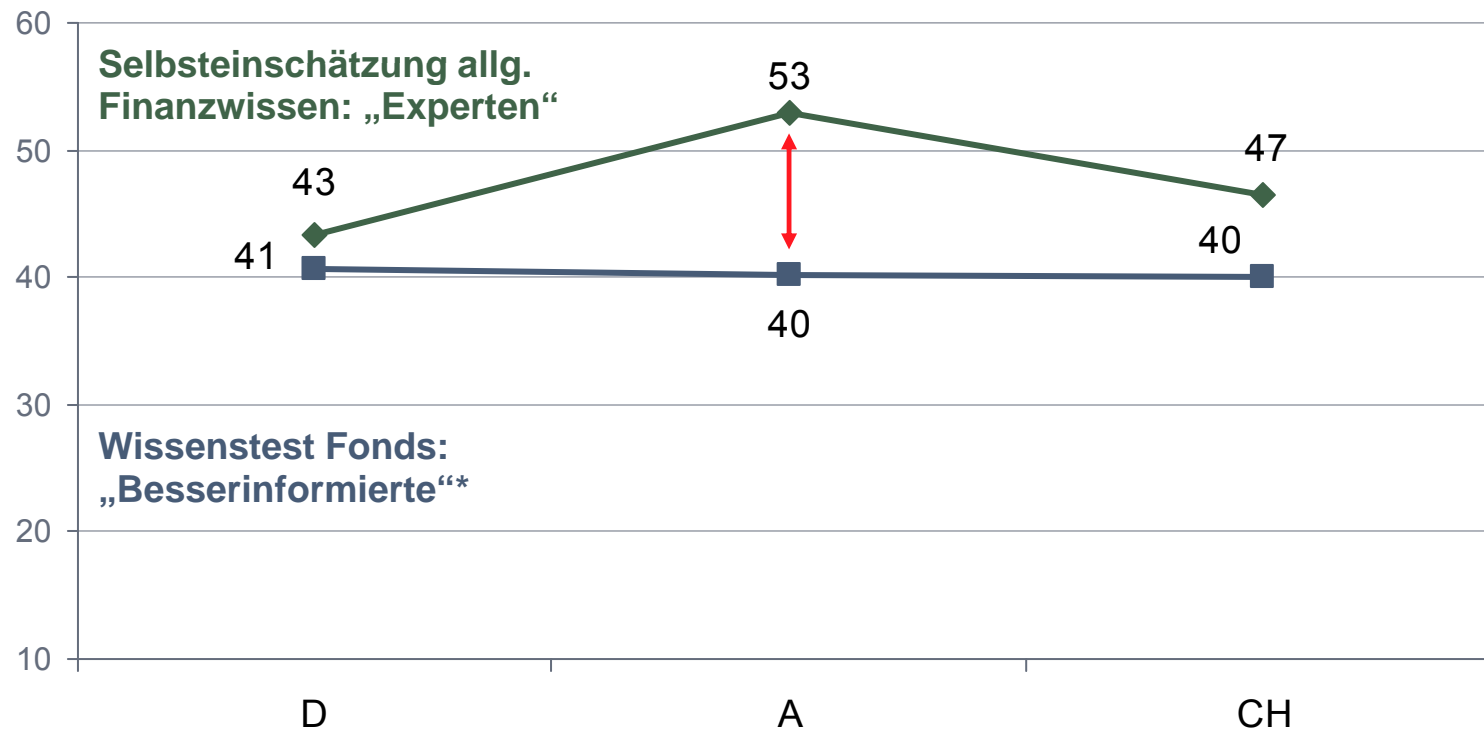
\*Index: Zeigt das tatsächlich gemessene Wissensniveau der Befragten bei Fonds; berechnet auf Basis der „Wissensfragen“ 3, 4, 7, 9 und 10

Grundgesamtheit: jeweils mindestens 1.000 Befragte pro Land

# Abgleich: „Besserinformierte“ (Test) vs. „Experten“ (Selbsteinschätzung)

Die vergleichende Betrachtung der „Besserinformierten“ versus „Experten“ zeigt: Österreicher neigen aktuell am stärksten dazu, ihre Finanzkenntnisse zu überschätzen.

AXA IM Wissenstypen „Besserinformierte“\* versus „Experten“



\*Top2 Wissenstypen: Profis und Fortgeschrittene

Angaben in Prozent

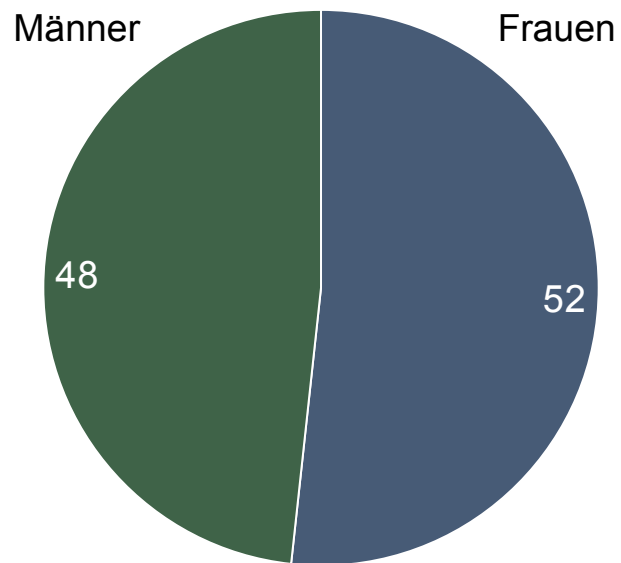
Grundgesamtheit: jeweils mindestens 1.000 Befragte pro Land

# Backup

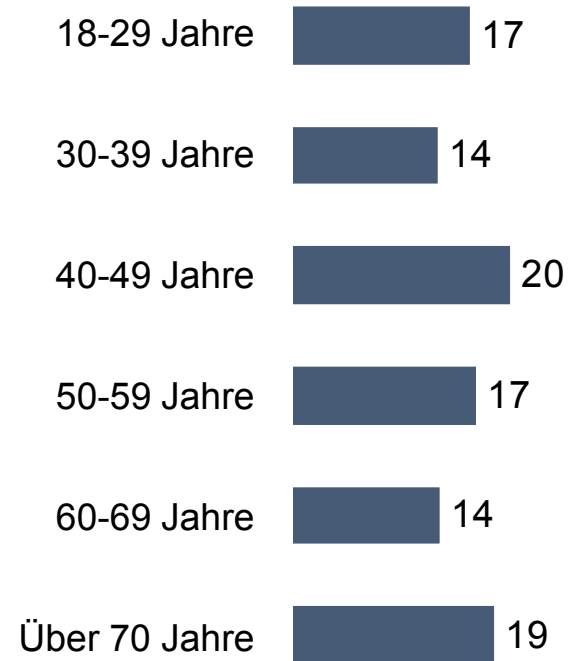


# Backup: Statistik / Stichprobe (1/2)

## Geschlecht



## Alter

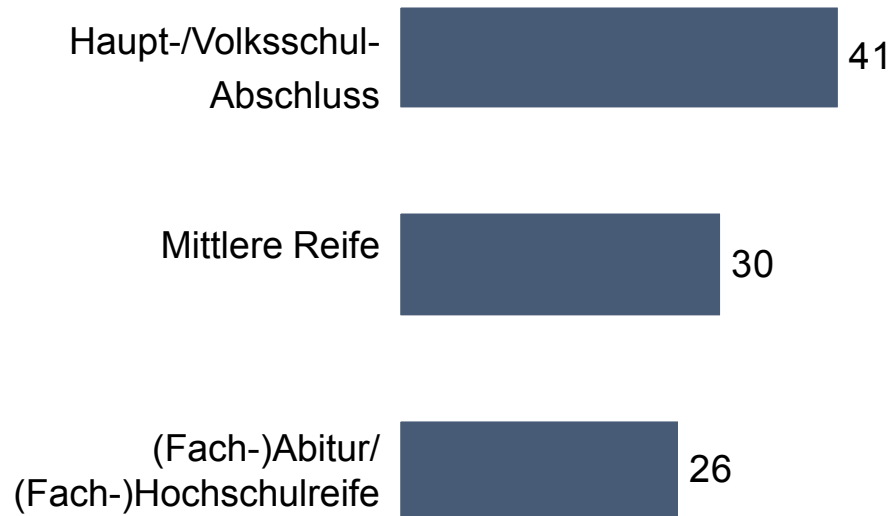


Durchschnitt:  
50 Jahre

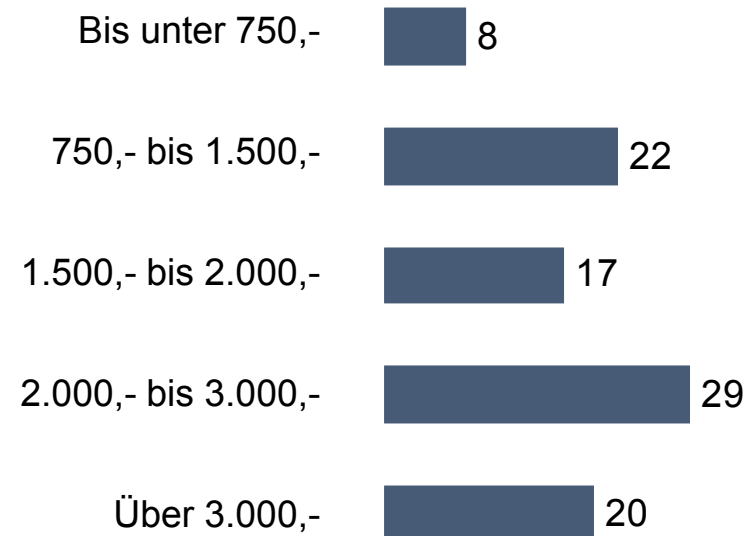
Angaben in Prozent

Grundgesamtheit: Deutsche Bev. ab 18 Jahre (n = 1.002)

## Bildung: höchster Schulabschluss



## HH-Nettoeinkommen (monatlich)



Angaben in Prozent

Grundgesamtheit: Deutsche Bev. ab 18 Jahre (n = 1.002)

# Backup: Quelle zur Wertentwicklung Investmentfonds

## Aktienfonds Länder/Regionen: Europa (AIE)

Fondsgruppe	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	10 Jahre	Volatilität	15 Jahre	20 Jahre	25 Jahre	30 Jahre
Aktienfonds Europa									
kumuliert	-12,9	-8,2	-28,3	-6,2		46,9	123,4	162,3	604,8
p.a.	-12,9	-2,8	-6,4	-0,6	17,8	2,6	4,1	3,9	6,7